

## INHALTLICHE PRÜFUNG FÜR NEUE ÖRTLICHE RAUMORDNUNGSPROGRAMME

### Dokumentation der Planungsgrundlagen

Tabelle 1:	<b>Grundlagen - Pläne</b>
Naturraum-Gegebenheiten	
Grundausrüstung	
Betriebsstätten	
bauliche Bestandsaufnahme	
Baulandbilanz	
Sonstige Pläne	

Tabelle 2:	<b>Grundlagen - Bericht</b>	
<i><b>Themenbereich</b></i>	<i><b>Inhalt</b></i>	
Überörtliche Gegebenheiten	<input type="checkbox"/> Stand und Entwicklung <input type="checkbox"/> Schlussfolgerung	<input type="checkbox"/> Analyse <input type="checkbox"/> unvollständig
Bevölkerung	<input type="checkbox"/> Stand und Entwicklung <input type="checkbox"/> Schlussfolgerung	<input type="checkbox"/> Analyse <input type="checkbox"/> unvollständig
Siedlungsentwicklung	<input type="checkbox"/> Stand und Entwicklung <input type="checkbox"/> Schlussfolgerung	<input type="checkbox"/> Analyse <input type="checkbox"/> unvollständig
gewerblich-industrielle Betriebsstätten	<input type="checkbox"/> Stand und Entwicklung <input type="checkbox"/> Schlussfolgerung	<input type="checkbox"/> Analyse <input type="checkbox"/> unvollständig
landwirtschaftliche Betriebsstätten	<input type="checkbox"/> Stand und Entwicklung <input type="checkbox"/> Schlussfolgerung	<input type="checkbox"/> Analyse <input type="checkbox"/> unvollständig
Tourismus	<input type="checkbox"/> Stand und Entwicklung <input type="checkbox"/> Schlussfolgerung	<input type="checkbox"/> Analyse <input type="checkbox"/> unvollständig
Handel und Dienstleistungen	<input type="checkbox"/> Stand und Entwicklung <input type="checkbox"/> Schlussfolgerung	<input type="checkbox"/> Analyse <input type="checkbox"/> unvollständig
Zentrenstruktur/Zentrumszone	<input type="checkbox"/> Stand und Entwicklung <input type="checkbox"/> Schlussfolgerung	<input type="checkbox"/> Analyse <input type="checkbox"/> unvollständig
Freizeit und Erholung	<input type="checkbox"/> Stand und Entwicklung <input type="checkbox"/> Schlussfolgerung	<input type="checkbox"/> Analyse <input type="checkbox"/> unvollständig
Infrastruktur	<input type="checkbox"/> Stand und Entwicklung <input type="checkbox"/> Schlussfolgerung	<input type="checkbox"/> Analyse <input type="checkbox"/> unvollständig
Verkehr	<input type="checkbox"/> Stand und Entwicklung <input type="checkbox"/> Schlussfolgerung	<input type="checkbox"/> Analyse <input type="checkbox"/> unvollständig
Kulturgüter	<input type="checkbox"/> prägende Merkmale <input type="checkbox"/> Schlussfolgerung	<input type="checkbox"/> Analyse <input type="checkbox"/> unvollständig
Landschaft	<input type="checkbox"/> prägende Merkmale <input type="checkbox"/> Schlussfolgerung	<input type="checkbox"/> Analyse <input type="checkbox"/> unvollständig
Gefahrenpotentiale	<input type="checkbox"/> dargestellt	<input type="checkbox"/> fehlen
Konflikte	<input type="checkbox"/> dargestellt	<input type="checkbox"/> fehlen

Tabelle 3:	<b>Landschaftskonzept</b>
	<i><b>Inhaltliche Anforderung</b></i>

Naturraumpotenziale (gesamt)
Biotisches Ertragspotenzial
Rohstoffpotenzial
Klimatisches Regenerationspotenzial
Naturschutzpotenzial
Wasserdargebotspotenzial
Erholungspotenzial
Entsorgungspotenzial
Bebauungspotenzial
Energiegewinnungspotenzial
Wasserrückhaltepotenzial
Charakteristische Landschafts-elemente (Landschaftsbild)
aktuelle Nutzungsstruktur (Lage und Intensität)
Naturgefahren
Schutzbestimmungen
Landschaftsbezogene Konflikte
Landschaftsbelastungen

<b>Tabelle 4:</b>	<b>Verkehrskonzept</b>
	<b><i>Inhaltliche Anforderung</i></b>
Bestehendes Verkehrsnetz mit Funktionsgliederung	
Verkehrsplanungen mit Funktionsgliederung	
Problemstellen (Engstellen, Konfliktpunkte, Gefahrenstellen, Kapazitätsengpässe)	
Störungen durch Verkehr (Lärm, Zerschneidung u.a.)	
Verkehrsziele und Verkehrsquellen	
Verkehrsbeziehungen	

<b>Tabelle 5:</b>	<b>Informationen aus Planungsgrundlagen</b>
	<b><i>Informationsquelle</i></b>
Regionales Raumordnungsprogramm	
Kleinregionales Rahmenkonzept	
Grundlagenforschung ÖROP	
Örtliches Entwicklungskonzept	
ÖROP-Verordnungstext	
ÖEK Nachbargemeinde/n	
FWP Nachbargemeinde(n)	
FWP Kenntlichmachungen	
Gefahrenzonenplan (WLV)	
Abflussuntersuchung (GZP – Flussbau)	
<a href="http://www.hochwasserrisiko.at">www.hochwasserrisiko.at</a>	
Intranet Grundwasserstand	
Naturgefahren Ereignisdokumentation (z.B.: Luftaufnahmen des ÖBH, BEV)	
e-Bodenkarte – Feuchtlage am Standort	
e-Bodenkarte –	
Abschwemmungsneigung oberhalb der Widmungen und/oder Rutschungsgefahr am Standort	
Intranet Baugrunderkater	
Intranet Bergrecht	
Intranet Geologisch Karte	
Internet Laserscan (Bruchwände, Kanten, Bäche, Oberflächenform)	
Orthofoto digital (s/w und Farbe)	
SIS-Windkraftanlagen	
SIS-Lärmzonen	
Internet-Lärmschätzung	
Wasserdatenverbund (Altlasten)	
Waldentwicklungsplan	
NÖ Naturschutz	
NATURA 2000	

## Verordnung

<b>Tabelle 6:</b>	<b>Verordnungstext</b>
	<b>Anforderung</b>
Vollständigkeit	
Schlüssigkeit	
Sinnhaftigkeit und Umsetzbarkeit der Freigabebedingungen	

<b>Tabelle 7:</b>	<b>Entwicklungskonzept – inhaltliche Vollständigkeit</b>
	<b>Zielsetzungen bzw. Strategien für...</b>
... Siedlungstätigkeit	
... gewerblich-industrielle Betriebe	
... landwirtschaftliche Betriebe	
... Tourismus	
... Handel und Dienstleistungen	
... Zentrenstrukturen	
... Freizeit- und Erholung	
... Energiegewinnung	
... Infrastruktur und Verkehr	
... Landschaft	

<b>Tabelle 8:</b>	<b>Festlegungen des Entwicklungskonzepts</b>
	<b>Fachfrage</b>
<b>Entwicklungsstrategien</b>	
Sind die relevanten Gegebenheiten aus anderen Gemeinden generalisiert dargestellt?	
Wurden überörtliche Planungen berücksichtigt?	
Wurde die Planung erforderlichenfalls grenzüberschreitend abgestimmt (KRRK, SUP)	
Bleibt die geordnete Entwicklung anderer Gemeinden im Wesentlichen unbeeinträchtigt?	
Wird eine kommunale Schwerpunktbildung angestrebt?	
Ist die Standortwahl jeweils fachlich begründet?	
Werden die Funktionen jenen Standorten zugeordnet, die dafür die jeweils beste Eignung aufweisen?	
Ist die künftige Entwicklung der bestehenden Siedlungsstrukturen schlüssig?	
Wird die zu erwartende Siedlungsdynamik (Wachstum, Stagnation, Rückgang) berücksichtigt?	
Sind Abgrenzungen fachlich begründet oder zwingende Begrenzungen berücksichtigt?	
Werden die wesentlichen Inhalte des Verkehrskonzepts übernommen?	
Werden die wesentlichen Inhalte des Landschaftskonzepts übernommen?	
<b>Technische Voraussetzungen</b>	
Sind die gewählten Standorte auf Grund der natürlichen Voraussetzungen für die vorgesehenen Nutzungen ausreichend attraktiv? (Schatten-, Feuchtlage u. dgl.)	
Sind die gewählten Standorte im Hinblick auf Naturgefahren für die vorgesehenen Nutzungen geeignet?	
Sind die gewählten Standorte auf Grund ihrer Nutzungsgeschichte für die vorgesehenen Nutzungen geeignet?	
Wurde die Erschließungsökonomie beachtet?	
<b>Raum- und Naturverträglichkeit</b>	
Werden Nutzungskonflikte vermieden?	
Werden Ziele zur Verkehrsverlagerung und Verkehrsvermeidung berücksichtigt?	
Bleiben Natur- und Landschaftsschutzinteressen unberührt (NSG, LSG - Zersiedlung, ND, N2k)?	

Sind das Landschaftsbild und die Landschaftsstruktur in ausreichendem Maße berücksichtigt?
<b>Strategische Umweltprüfung</b>
Sind die wesentlichen Varianten dokumentiert?
Sind alle relevanten Umweltwirkungen vollständig dokumentiert?
Sind die Umweltwirkungen in ausreichender Untersuchungstiefe behandelt?
Sind die Entscheidungsgründe nachvollziehbar dargelegt?
Wurden die erforderlichen Konsultationen durchgeführt?

<b>Tabelle 9: Flächenwidmungsplan - generell</b>
<b>Anforderung</b>
Flächige Vollständigkeit
Widmungen flächendeckend (Planzeichenverordnung)
Kenntlichmachungen vollständig (Planzeichenverordnung)

<b>Tabelle 10: Festlegungen des Flächenwidmungsplans</b>
<b>Fachfrage</b>
Werden Widersprüche zu normierten Zielen vermieden (überörtliche Raumordnung u.a.)?
Stimmen die Festlegungen jeweils mit dem Entwicklungskonzept überein?
Ist der Änderungsanlass jeweils fachlich nachvollziehbar?
Bleibt die geordnete Entwicklung anderer Gemeinden im Wesentlichen unbeeinträchtigt?
Bleiben schützenswerte Interessen (Dritter) im Wesentlichen unbeeinträchtigt?
Sind die Maßnahmen im Hinblick auf die verfolgten Ziele wirkungsvoll?
Ist der Eingriff in die Eigentumsfreiheit durch eine Rückwidmung dem Schutzziel angemessen?
Bleiben unverzichtbare Begleitmaßnahmen für andere Widmungen unberührt?
Ist die Standortwahl jeweils fachlich begründet?
Wird eine Konzentration angestrebt? (BI, BB, WKA und dergleichen)
Wurde der Bedarf berücksichtigt?
Wurden bestehende Widmungsreserven berücksichtigt?
Ist die Abgrenzung jeweils fachlich begründet oder abgerundet?
Ist der berücksichtigte Bestand konsensmäßig zustande gekommen? (Geb)
Bleibt die Nutzbarkeit umgebender Widmungsflächen unverändert erhalten?
Ist die Verfügbarkeit jeweils gegeben?
Ist die Widmungsart im Hinblick auf das angestrebte Ziel jeweils sinnvoll gewählt?
Sind eventuelle Widmungszusätze fachlich sinnvoll?
<b>Technische Voraussetzungen</b>
Ist die natürliche Baulandeignung (Hochwasser, Steinschlag, Rutschung, Lawine, Tragfähigkeit) dokumentiert? (Bauland)
Ist die Nutzungsgeschichte bekannt (Altlast, Stollen) und konfliktfrei? (Bauland)
Ist ein angemessener Anschluss an Siedlungsgebiet gegeben? (Bauland)
Liegen die Standorte außerhalb einer extremen Schatten- oder Feuchtlage (Wohnbauland)?
Ist die infrastrukturelle Versorgung (Kanal, Wasser) jeweils ausreichend und funktionsgerecht? (Bauland)
Ist eine fehlende Infrastruktur mit vertretbarem Aufwand herstellbar?
Ist die Nutzbarkeit jeweils im vollen Ausmaß gegeben (iHa bestehende oder geplante Leitungen)?

<b>Verkehrsaspekte</b>
Ist die Verkehrserschließung jeweils ausreichend und funktionsgerecht (Steigung, Breite)?
Ist eine fehlende Verkehrserschließung mit vertretbarem Aufwand herstellbar?
Wurde die Erschließungsökonomie beachtet?
Bleiben übergeordnete Funktionen erhalten?
Ist die Sicherheit (Sichtweite, Eisenbahnkreuzung, Unfallhäufung) berücksichtigt?
<b>Umweltaspekte</b>
Werden Störungseinflüsse gemieden (Lärm, Staub, Erschütterung, Licht)?
Bleiben schutzwürdige Nutzungen ungestört? (Raumverträglichkeit)? (WKA: Abstände?)
Wird eine klare strukturelle Trennung zwischen konflikt-trächtigen Nutzungen berücksichtigt oder Ist eine Abschirmung vorgesehen?
Wird Boden sparsam verwendet?
Bleiben Abflussverhältnisse unproblematisch oder unverändert?
Bleiben Natur- und Landschaftsschutzinteressen unberührt (NSG, LSG - Zersiedlung, ND, N2k)?
Sind Landschaftsstruktur und Ortsbild angemessen berücksichtigt? (historische und kulturelle Bedeutung)

<b>Tabelle 11: Erläuterungen zum Raumordnungsprogramm</b>	
<b><i>Bericht zu ...</i></b>	<b><i>Nachvollziehbarkeit</i></b>
Zielen (Verordnungstext und Entwicklungskonzept)	
Flächenwidmungsplan gesamt	
Änderungen der Widmungsarten	
Flächenbilanz	